****

**Jedes Paket im Blick**

**Im Distributionszentrum von Arvato in Harsewinkel-Marienfeld sorgt eine Videomanagementlösung von DIVIS für einen sicher dokumentierten Gefahrenübergang**

Bis zu 30.000 hochwertige Pakete pro Tag: Dieses gigantische Volumen versendet der international agierende Logistikdienstleister Arvato aus seinem Distributionszentrum in Harsewinkel-Marienfeld. Bei den Waren handelt es sich um begehrte Artikel aus dem Bereich Mobilfunk, darunter Endgeräte, Zubehör und SIM-Karten, die an verschiedene Carrier wie GLS, UPS, DHL oder DPD übergeben werden.

Um den Haftungsübergang beim Verladeprozess eindeutig nachvollziehbar zu machen und gegebenenfalls vermisste Sendungen zuverlässig aufzuspüren, entschied sich das Unternehmen für die ParcelVIS-Software von DIVIS. “Ein klar nachvollziehbarer Gefahrenübergang im Verladeprozess ist für uns unverzichtbar. Deswegen waren wir auf der Suche nach einem intelligenten Videomanagementsystem, das über die klassische Videoüberwachung hinausgeht und unsere Anforderungen umfassend erfüllen kann“, erklärt Standortleiter Jürgen Momberg.

Die wichtigste Anforderung an das Videosystem sei für ihn „die eindeutig nachvollziehbare Dokumentation des Warenübergangs an den Transportunternehmer und die vollständige Aufklärung etwaiger Reklamationen“. Mit der lückenlosen Paketverfolgung im Distributionszentrum erfülle ParcelVIS von DIVIS genau diese beiden Voraussetzungen. Auch gegenüber den Auftraggebern könne arvato „alle Prozesse transparent darstellen“. Durch ParcelVIS sei der „Verbleib jeder Sendung jederzeit nachvollziehbar.“ Arvato war durch einen Messekontakt auf die DIVIS-Produkte aufmerksam geworden. Die Sichtung eines Beispielsprojektes bei einem anderen DIVIS-Kunden überzeugte den LOgistikdienstleister endgültig. Das neue System ging im August 2019 live.

**Vollständiger Überblick mit kosteneffizientem Konzept**

Für das neue System wurden im Innenbereich 20 Kameras verbaut. Im Visier der Kameras sind nun alle kritischen Stationen, vom Abpackbereich über das Palettenhandling mit Wickelmaschine bis zur eigentlichen Verladung. Unter anderem setzte Arvato dabei im Bandbereich auf das von DIVIS angebotene 360°-Konzept mit 4K-Kameras. Mit diesem kosteneffizienten Konzept werden weniger Kameras, Verkabelung und Montage als sonst benötigt, um einem kompletten Überblick über relevante Hallenteile zu erhalten. Die neue Ansicht ermöglicht es den Mitarbeitern von Arvato, mit virtuellen Kameras zu arbeiten. Selbst Achsensprünge werden in der Software bereits vom System umgerechnet.

Der Einsatz virtueller Kameras beschleunigt die Sendungsrecherche und sorgt für eine optimale Benutzerführung und Übersicht. Anwender werden gezielt auf den gerade relevanten Bildbereich geleitet und müssen nicht in einer großen, runden 360°-Kameraansicht nach Details suchen. Die Flexibilität und Kompatibilität der DIVIS-Lösungen überzeugte noch während der Installation: Ein schon auf dem Betriebsgelände vorhandenes stationäres Barcode-Lesegerät der Serie Cognex DataMan 474 wurde von DIVIS nahtlos in das System integriert. Cognex ist ein Hardwarepartner der DIVIS. Im Rahmen des Projektes wurde gemeinschaftlich eine Konfiguration für Cognex-Scanner entwickelt, um die Scandaten ohne Umwege an die DIVIS-Software zu übermitteln.

**Nadel im Heuhaufen gefunden**

Während der Projektumsetzung in Harsewinkel-Marienfeld stellte die sehr homogene Optik der Warensendungen eine Besonderheit dar. Telekommunikationsprodukte sind sich in Aussehen und Dimensionen oftmals sehr ähnlich. Dasselbe gilt auch für die Verpackung. Im Gegensatz zu vielen anderen Paketdepots, in denen sich die Sendungen in Optik und Größe unterscheiden, gleichen sich also die Pakete, die bei Arvato durchlaufen, wie ein Ei dem anderen. Warensendungen auf ihrem Weg durch das Distributionszentrum visuell auseinanderzuhalten kann deshalb für Mitarbeiter bisweilen etwas schwieriger sein als sonst üblich.

Für die DIVIS-Software ist es unerheblich, ob Warensendungen sich ähneln oder nicht, denn in ParcelVIS wird jede Sendung eindeutig über ihren Barcode identifiziert und ist über die punktgenaue Aufschaltung des richtigen Videobildes einfach verfolgbar. Um die visuelle Nachverfolgung mit der Kameratechnik für die Mitarbeiter weiter zu vereinfachen, wurde hier eine kleine Anpassung der Adresslabel vorgenommen. Auf einer freien Stelle des Labels werden die letzten beiden Ziffern der Trackingnummer nun noch einmal vergrößert aufgedruckt, sodass anhand dieser Zahlen bzw. Buchstaben das Paket auch bei der Sichtkontrolle im Videobild sofort eindeutig erkannt werden kann.

**Hohe Aufklärungsquote bei vermissten Sendungen**

Bei Arvato ist man erfreut über den Projektverlauf und die zeitgerechte Installation. „Das neue System kann von Mitarbeitern intuitiv und ohne lange Einweisungen bedient werden”, berichtet Jürgen Momberg. Bereits mit dem Start habe sich „ParcelVIS bei uns als sehr hilfreiches Tool zur Aufklärung von Differenzen gegenüber Paketdienstleistern und zum Auffinden von vermissten Paketen erwiesen.” Nach Angaben des Unternehmens liegt die Aufklärungsquote bei vermissten Paketen nun bei deutlich über 90 Prozent. “Insgesamt sind wir schon jetzt mit der unkomplizierten Abwicklung der Installation und den aus dem Betrieb mit der neuen Lösung resultierenden Prozessoptimierungen bei uns sehr zufrieden”, fasst Jürgen Momberg die Stimmung bei Arvato zusammen.

**Hintergrund Arvato Supply Chain Solutions**

Arvato Supply Chain Solutions (= Arvato Distribution GmbH) ist ein innovativer und international führender Dienstleister im Bereich Supply Chain Management und E-Commerce. In den Bereichen Telecommunication, Hightech, Entertainment, Corporate Information Management, Healthcare, Consumer Products und Publisher trifft jeder Partner auf seinen Industriespezialisten. Rund 15.000 Mitarbeiter arbeiten weltweit an Dienstleistungen und praxisorientierten Lösungen. Mithilfe neuester digitaler Technologien entwickelt, betreibt und optimiert Arvato komplexe globale Supply Chains und E-Commerce Plattformen und wird damit zum strategischen Wachstumspartner seiner Kunden. Arvato verbindet das Know-how der Menschen mit den richtigen Technologien und passenden Geschäftsprozessen und steigert so messbar die Produktivität und Leistung seiner Partner.

Weitere Informationen finden Sie unter www.arvato-supply-chain.com.

**Hintergrund: DIVIS**

Die Deutsche Industrie Video System GmbH (DIVIS) ist ein inhabergeführtes mittelständisches Familienunternehmen mit mehr als 70 Mitarbeitern und über 450 Kunden in über 20 europäischen Ländern. Der Technologieanbieter mit Sitz in Bordesholm entwickelt und realisiert aus einer Hand intelligente Videoüberwachungslösungen für Speditionen, KEP-Dienstleister und Logistikdienstleister.

Die Systemlösung CargoVIS wurde für palettierte Warensendungen in der Stückgutlogistik konzipiert, während ParcelVIS der Sendungsverfolgung auf bandgesteuerten Sortieranlagen dient und speziell für Paketdienstleister (KEP) entwickelt wurde.

Zu den weiteren Produkten zählen DamageVIS zur einfachen Dokumentation von Schäden an Warensendungen und StoreVIS für die Visualisierung von Kommissionier- und Retourenprozessen.

**Pressekontakt:**

|  |
| --- |
| Deutsche Industrie Video System GmbH |
| Dr. Inna MayerMarketing ManagerEiderhöhe 124582 BordesholmTel.: +49 (0)4322 88 66-62E-Mail: Inna.Mayer@divis.eu[www.divis.eu](http://www.divis.eu) |